



Karl-Arnold-Stiftung e.V.

Zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung

- vorläufiges Seminarprogramm -

Thema:	Mecklenburg-Vorpommern - Politische Innenansichten eines Bundeslandes im Umbruch
Zielgruppe:	Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Nordrhein-Westfalen
Tagungsort:	Schwerin und Rostock
Tagungstermin:	24. Mai - 28. Mai 2020
Seminarnummer:	20056
Tagungsbeitrag:	575 €
EZ-Zuschlag:	97 €

Sonntag, 24. Mai 2020

07:30 Uhr	Abfahrt in Niederkassel-Rheidt (Marktplatz)
12:30 Uhr	Mittagspause (auf eigene Kosten)
14:30 - 16:00 Uhr	Erinnerung an das geteilte Deutschland: Errichtung, Perfektionierung und Fall der innerdeutschen Grenze - kommentierte Führung durch das Grenzlandmuseum in Schnackenburg Bis 1989 stieß man im Wendland in nord- und südöstlicher Richtung an die kaum überwindbare deutsch-deutsche Grenze. Der kleine Ort Schnackenburg, der unmittelbar am früheren Grenzfluss Elbe liegt, war davon in besonderer Weise betroffen. Das Grenzlandmuseum Schnackenburg dokumentiert dieses Kapitel deutscher Geschichte. Kommentierte Führung <i>Grenzland-Museum Schnackenburg</i>
16:15 Uhr	Weiterfahrt nach Schwerin
17:45 Uhr	Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung <i>InterCityHotel Schwerin, Grunthalplatz 5-7, 19053 Schwerin, Tel: (0385) 59500</i>
19:00 Uhr	Abendessen
20:00 - 20:45 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Einführung in das Seminarthema und Abfrage der Erwartungen <i>Tagungsleiter: Richard Blömer, Köln</i>

Montag, 25. Mai 2020

08:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Abfahrt zum Landtag
09:30 - 11:00 Uhr	Der Landtag Mecklenburg-Vorpommern: Aufgaben - Organe - Arbeitsweise Seit 1990 hat der Landtag von Mecklenburg-Vorpommern seinen Sitz im Schweriner Schloss. Dies ist auch in der Landesverfassung verankert.

Neben dem Plenarsaal, in dem die öffentlichen Debatten und Abstimmungen des Landtages stattfinden, befinden sich im Schloss auch die Büros der Abgeordneten sowie die Beratungsräume der Fachausschüsse und der Fraktionen. Beim Informationsbesuch im Landtag werden die Aufgaben, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Parlaments sowie die Geschichte und Architektur des Parlamentssitzes eingehend erläutert.

Informationsbesuch

Landtag Mecklenburg-Vorpommern

11:00 - 12:30 Uhr

Landespolitik in Mecklenburg-Vorpommern unter den gegenwärtigen politischen Konstellationen

Ein Gespräch und eine anschließende Diskussion mit Abgeordneten des Landtages informiert über aktuelle politische Fragen der Landespolitik in Mecklenburg-Vorpommern.

Gespräch und Diskussion

Landtag Mecklenburg-Vorpommern

12:30 Uhr

Mittagessen

14:00 - 17:00 Uhr

Landeshauptstadt Schwerin: Geschichte - Wirtschaft - Politik.

Schwerin ist die Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern. Knapp 100.000 Menschen leben in der zweitgrößten Stadt des nordöstlichen Bundeslandes. Wasser und Wälder prägen Schwerin wie kaum eine andere norddeutsche Stadt. Mehr als zehn Seen umgeben die Landeshauptstadt und erstrecken sich fast bis ins Zentrum. Sie nehmen rund ein Drittel der Gesamtfläche Schwerins ein. Die Stadt betreibt eine ausgewogene Standortpolitik, die bewusst viel Wert auf Lebensqualität legt. Durch ihre geografische Lage zwischen den Metropolregionen Hamburg und Berlin und nahe der Autobahnen A 24 und A 20 ist Schwerin auch eine äußerst attraktive Adresse für Unternehmen.

Kommentierte Führung

17:15 Uhr

Rückfahrt zum Hotel

17:30 Uhr

Ende des Programmtags

Dienstag, 26. Mai 2020

07:30 Uhr

Frühstück

09:00 Uhr

Abfahrt zur Staatskanzlei

09:30 - 11:00 Uhr

Die Staatskanzlei - Zentrale Koordinierungsstelle für die Regierungspolitik Mecklenburg Vorpommerns

Die Staatskanzlei von Mecklenburg-Vorpommern ist als Dienstsitz der Ministerpräsidentin die Zentrale der Landesregierung. Hier führt die Ministerpräsidentin ihre Kabinetts- und Amtsgeschäfte. Die Staatskanzlei setzt die politischen Richtlinien und Vorhaben der Ministerpräsidentin um und koordiniert die Ministerien. Beim Informationsbesuch in der Staatskanzlei werden die Aufgaben, Arbeitsweise und aktuelle politische Themenfelder der Landespolitik vorgestellt.

Informationsbesuch

Der Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern - Staatskanzlei

11:15 Uhr

Weiterfahrt nach Wismar

12:15 Uhr

Mittagspause (auf eigene Kosten)

- 14:00 - 16:15 Uhr **Wismar: Auf den Spuren einer Stadtgeschichte von Weltformat.**
Die Hansestadt Wismar ist geprägt von Hafen, Seefahrt, Fischerei und Hanse, den Bürgerhäusern, dem einzigartigen Marktplatz und den Denkmälern der Backsteingotik. Seit der deutschen Wiedervereinigung 1990 wurde Wismars historischer Stadtkern im Rahmen der Städtebauförderung gründlich saniert. Seit 2002 gehört Wismars Altstadt zusammen mit Stralsund zum UNESCO-Weltkulturerbe.
Kommentierte Führung
- 16:30 Uhr Weiterfahrt nach Rostock
- 17:30 Uhr **Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung**
InterCityHotel Rostock, Herweghstraße 51, 18055 Rostock, Tel: (0381) 49500, www.intercityhotel.com/hotels/alle-hotels/deutschland/rostock/intercityhotel-rostock
- 18:30 Uhr Abendessen

Mittwoch, 27. Mai 2020

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 - 12:00 Uhr **Hansestadt Rostock: Geschichte sowie aktuelle politische und wirtschaftliche Entwicklung**
Die Hansestadt Rostock liegt direkt an der Ostsee und ist somit für viele nicht nur ein ideales Reiseziel, sondern auch eine Stadt, die Urlaub und Leben miteinander vereint. Rostock hat einen für Fährverkehr und Güterumschlag wichtigen Ostseehafen sowie den größten deutschen Kreuzfahrthafen im Stadtteil Warnemünde. Kulturell wie wirtschaftlich gilt Rostock als die wichtigste Stadt im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Geprägt wird sie durch ihre Lage am Meer, ihren Hafen, eine lebendige kosmopolitische Kulturszene sowie die Universität Rostock, die 1419 gegründet wurde und somit die älteste Universität im Ostseeraum darstellt. Als größte Stadt Mecklenburg-Vorpommerns und als Wirtschaftsstandort mit starken Unternehmen ist die Hansestadt ein attraktiver Arbeitsort. Wirtschaftlich dominieren die Spitzentechnologien wie Biotechnologie, Informationstechnologie und Luft- und Raumfahrttechnik, Schiffbau und Schifffahrt, Maschinenbau, der Tourismus, der Dienstleistungssektor und die Universität samt der Universitätsmedizin als größte Arbeitgeber der Stadt. Innovative Start-up-Unternehmen und die Gründerkultur Rostocks gelten als Antrieb für die Zukunftsfähigkeit der Region.
Kommentierte Führung
- 12:15 Uhr Mittagessen
- 14:30 - 17:15 Uhr **Der Rostocker Hafen: Wichtiger Eckpfeiler der maritimen Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern. Kommentierte Führung und Gespräch mit Vertretern der Hafenentwicklungsgesellschaft Rostock**
Rostock hat einen der größten Häfen an der deutschen Ostseeküste. Seit der Wiedervereinigung hat der Hafen sein Erscheinungsbild und sein Leistungsangebot gründlich verändert. Mit einem modernen Ölhafen, mit Anlagen für den Getreide-, Kohle-, Düngemittel- und Zementumschlag, mit Terminals für den Umschlag von Baustoffen und von Stückgütern ist er nach wie vor ein universaler Umschlagplatz. Sein Herz aber wurde der Fährhafen mit den angeschlossenen Terminals. Im Passagierverkehr

zwischen Skandinavien, Finnland, Russland, dem Baltikum und Deutschland ist Rostock seit Jahren die Nummer eins. Heute zählt Rostocks Kreuzfahrthafen Warnemünde zu den beliebtesten deutschen Häfen für die Riesen der Meere. Hunderttausende Touristen, vor allem aus Übersee, lernen von hier aus Deutschlands Hauptstadt Berlin und die Schönheiten der Küstenregion Mecklenburg-Vorpommerns kennen. Heute ist der Rostocker Hafen ein wichtiges Wirtschaftsunternehmen und großer Arbeitgeber in Mecklenburg-Vorpommern.

Kommentierte Führung

Rostock Port Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH

17:30 Uhr

Rückfahrt zum Hotel

17:45 Uhr

Ende des Programmtags

Donnerstag, 28. Mai 2020

07:30 Uhr

Frühstück

08:30 - 09:15 Uhr

Zusammenfassung der Veranstaltung, Klärung offener Fragen und gemeinsame Seminauswertung

Tagungsleiter: Richard Blömer, Köln

09:30 Uhr

Rückfahrt nach Niederkassel-Rheidt

18:30 Uhr

Ankunft in Niederkassel-Rheidt

Verantwortlich

Dr. Barbara Hopmann, Karl-Arnold-Stiftung

Tel: 0221 66997528

b.hopmann.crm@karl-arnold-stiftung.de

Tagungsleitung

Richard Blömer, Tagungsleiter der Karl-Arnold-Stiftung

Karl-Arnold-Stiftung

Eupener Straße 70

50933 Köln

Tel.: +49 (0) 221 669975-0

info@karl-arnold-stiftung.de

www.karl-arnold-stiftung.de





Gefördert durch:

**Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen**

